

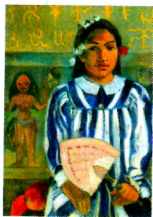
Zürich: Reminiszenzen an die erste Picasso-Schau 1932

► **Zürich Picasso.** Die allererste Retrospektive von Pablo Picasso fand 1932 im Kunsthaus Zürich statt. 70 der Spitzenwerke, die der spanische Maler damals selbst aussuchte, sind zum 100-Jahr-Jubiläum des Kunsthauses wieder in der Schweiz ausgestellt (15.10. bis 30.1.; www.kunsthaus.ch).



Bilder, die uns glücklich machen

Die größte Monet-Retrospektive seit 30 Jahren sorgt derzeit in Pariser Grand Palais für einen Besucheransturm. 200 fantastische Werke geben einen umfassenden Einblick in das impressionistische Lebenswerk des großen Franzosen. Schlangengestehen lohnt sich! Die Tickets am besten online im Vorverkauf besorgen (bis 24.1.; www.grandpalais.fr).



► **London Gauguin.** Eines der größten Kunst-events des Jahres: Die Tate Modern spürt Mythen und Rituale in über 100 Werken des Südseemalers auf (bis 16.1.; www.tate.org.uk/modern).

► **Frankfurt Courbet.** Den träumerischen Elementen in Gustave Courbets Werk ist die Ausstellung in der Schirn Kunsthalle gewidmet (ab 15.10.; www.schirn.de).

► **Brüssel Die Welt des Lucas Cranach.** Das Bozar präsentiert mit 100 Gemälden von 50 Leihgebern die erste Ausstellung des wichtigen deutschen Renaissance-Künstlers in den Benelux-Staaten (20.10. bis 23.1.; www.bozar.be).

Brüssel: Hundert Meisterwerke von Lucas Cranach



► **Basel Andy Warhol.** Die entscheidenden Anfangsjahre (1961 bis 1964) des Pop-Art-Stars mit den Elvis-, Liz- und Flower-Serien als Highlight sind Thema des Kunstmuseums (bis 23.1.; www.kunstmuseumbasel.ch).

► **München Giacometti, Hodler, Klee.** Über 150 Meisterwerke aus dem Kunstmuseum Bern geben in der Hypo-Kunsthalle einen guten Einblick in das Kunstschaffen der Schweiz aus sieben Jahrhunderten (bis 9.1.; www.hypo-kunsthalle.de).

► **Madrid Renoir.** Kaum zu glauben: In Spanien gab's noch nie eine Renoir-Ausstellung. Der Prado holt dies jetzt nach und präsentiert Schlüsselwerke aus der Sammlung des Sterling and Francine Clark Art Institute in Massachusetts (ab 19.10.; www.museodelprado.es).

► **Murcia/Cartagena Manifesta 8.** Drei Monate lang trifft sich die zeitgenössische Kunstszene in der spanischen Urlaubsregion an der Costa Cálida. 110 Künstler aus 45 Ländern thematisieren den Brückenschlag zwischen Europa und Afrika (9.10. bis 9.1.; www.manifesta8.es).

► **Düsseldorf Quadriennale 2010.** Ambitioniertes Fest der Bildenden Künste, an dem zehn Museen und 30 Galerien teilnehmen. Schwerpunkt ist die Gegenwartskunst der letzten 50 Jahre, u.a. gibt's eine Joseph-Beuys-Retrospektive (bis 30.1.; www.quadriennale.de).

► **Köln Auf Leben und Tod.** Das Wallraff-Richartz-Museum zeigt den Menschen in Malerei und Fotografie (bis 9.1.; www.museenkoeln.de).



München: Giacometti und andere Meister aus der Schweiz

► **Essen Bilder einer Metropole.** Ein Muss für Paris-Liebhaber. Gemälde der ersten Metropole der Moderne von berühmten Impressionisten wie Manet, Monet oder Renoir, ergänzt mit 120 Stadtfotografien der Zeit im Museum Folkwang (2.10. bis 30.1.).

► **Berlin WeltWissen.**

Konrad Zuse baute hier den ersten Computer, Alfred Einstein vollendete in der Stadt seine Relativitätstheorie: Der Martin-Gropius-Bau feiert 300 Jahre Wissenschaften in Berlin und bietet auf 3.500 Quadratmetern einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Forschung (bis 9.1.; www.weltwissen-berlin.de).



► **Kopenhagen Anselm Kiefer.**

Einer der wichtigsten deutschen Nachkriegskünstler wird erstmals in Skandinavien groß im Kunstmuseum Louisiana gewürdigt (bis 9.1.; www.louisiana.dk).

► **Hamburg Marc Chagall.** Als erstes deutsches Museum stellt das Bucerius Kunstforum fast alle hochkarätigen Chagall-Werke des Israel-Museums in Jerusalem aus. Die Schau „Lebenslinien“ forscht



Hamburg: Marc Chagall und seine Lebenslinien

nach dem Biographischen in Chagalls Bildern (8.10. bis 16.1.; www.buceriuskunstforum.de).

► **London Venedig: Canaletto und seine Rivalen.** Die Serenissima fasziniert Künstler seit Jahrhunderten. Canalettos Venedig-Ansichten begeistern durch ihr raffiniertes Zusammenspiel von Licht und Wasser und waren schon im 18. Jh. begehrt. Die National Gallery stellt seine Werke neben die seiner Rivalen (ab 13.10.; www.nationalgallery.org.uk).